

1. Record Nr.	UNINA9910563199003321
Autore	Sieber Tom
Titolo	Strategieorientierte Berichterstattung im Lagebericht : Eine empirische Untersuchung börsennotierter Unternehmen in Deutschland / Barbara E. Weißenberger, Tom Sieber
Pubbl/distr/stampa	Frankfurt a.M. : PH02, 2018 2018, c2011
Edizione	[1st, New ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (502 p.) : , EPDF
Collana	Controlling & Business Accounting ; 8
Soggetti	Budgeting & financial management
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Peter Lang GmbH, Internationaler Verlag der Wissenschaften
Nota di contenuto	Inhalt: Theoretische Auseinandersetzung mit der Strategieberichterstattung im Lagebericht einschließlich der Darstellung der Bestrebungen nationaler und internationaler Standardsetter, eine Strategieberichterstattung im Lagebericht explizit zu kodifizieren - Definition und Konstruktion eines Messinstruments (Strategy Disclosure Index) zur Erfassung des Niveaus der Strategieberichterstattung im Lagebericht - Erhebung des Niveaus der Strategieberichterstattung von 100 deutschen Unternehmen im Zeitraum 2002 bis 2008, regressionsanalytische Prufung von insgesamt 21 Forschungshypothesen zum Niveau der Strategieberichterstattung per se, zu den Bestimmungsfaktoren des Niveaus sowie zu kapitalmarktseitigen Auswirkungen.
Sommario/riassunto	Der Jahresabschluss ist das zentrale Instrument zur Bereitstellung von prognoserelevanten Informationen und er erfreut sich - dank normierter Struktur und verpflichtender Prufung - hoher Beachtung seitens der Adressaten. Es liegen bereits empirische Studien vor, die belegen, dass Jahresabschlussinformationen von Investoren im Rahmen der Preisbildung von Finanztiteln berücksichtigt werden, diese also Wertrelevanz besitzen. Ein wesentlicher Nachteil des Jahresabschlusses ist jedoch seine Vergangenheitsorientierung, so dass die enthaltenen Informationen letztlich immer einen 'Blick in den Rücksiegel' darstellen. Eine vergleichsweise hohe Prognoserelevanz besitzen

demgegenüber Angaben zur Unternehmensstrategie, angefangen von den strategischen Zielen über die unternehmensinterne und -externe Analyse bis hin zum Implementierungsfortschritt strategischer Programme. Ein Instrument zur Kommunikation derartiger Informationen in der deutschen Rechnungslegung stellt aufgrund seiner inhaltlichen Flexibilität und seines verbal-qualitativen Charakters der Lagebericht nach HGB dar. Dank seiner Einbindung in die Pflichtpublizität und -prüfung erscheint er zudem deutlich verlässlicher als jede andere Form der Unternehmenskommunikation. Vor diesem Hintergrund wird in dieser Arbeit untersucht, wie sich das Publizitätsverhalten deutscher Unternehmen in Bezug auf Strategieinformationen im Lagebericht im Zeitablauf darstellt und inwieweit das unternehmensindividuelle Niveau der Strategieberichterstattung Einfluss auf zentrale Kapitalmarktparameter ausübt.
